Form No. 3354-204 Rev B

1800 Power Curve® Schneefräse

Modellnr. 38026—Seriennr. 270000001 und höher

Bedienungsanleitung

Einführung

Lesen Sie diese Informationen sorgfältig durch, um sich mit dem ordnungsgemäßen Einsatz und der Wartung des Geräts vertraut zu machen und Verletzungen und eine Beschädigung des Geräts zu vermeiden. Sie tragen die Verantwortung für einen ordnungsgemäßen und sicheren Einsatz des Geräts.

Wenden Sie sich hinsichtlich Informationen zu Produkten und Zubehör sowie Angaben zu Ihrem örtlichen Vertragshändler oder zur Registrierung des Produkts direkt an Toro unter www.Toro.com.

Wenden Sie sich an Ihren Toro Vertragshändler oder Kundendienst, wenn Sie eine Serviceleistung, Toro Originalersatzteile oder weitere Informationen benötigen. Haben Sie dafür die Modell- und Seriennummern der Maschine griffbereit. Bild 1 zeigt die Position der Modell- und Seriennummern an der Maschine. Tragen Sie hier bitte die Modell- und Seriennummern des Geräts ein.

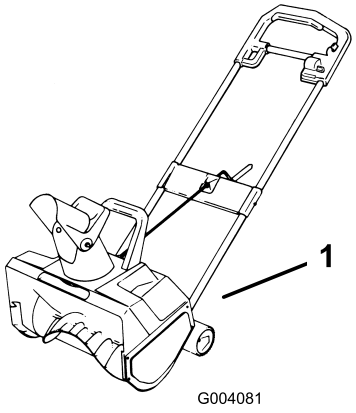


Bild 1

1. Typenschild mit Modell- und Seriennummer

Modellnr. _____

Seriennr. _____

In dieser Anleitung werden potenzielle Gefahren angeführt, und Sicherheitsmeldungen werden vom Sicherheitswarnsymbol (Bild 2) gekennzeichnet, das auf eine Gefahr hinweist, die zu schweren oder tödlichen Verletzungen führen kann, wenn Sie die empfohlenen Sicherheitsvorkehrungen nicht einhalten.



Bild 2

1. Warnsymbol

In dieser Anleitung werden zwei weitere Begriffe zur Hervorhebung von Informationen verwendet. **Wichtig** weist auf spezielle technische Informationen hin, und **Hinweis** hebt allgemeine Informationen hervor, die Ihre besondere Beachtung verdienen.

Sicherheit

Diese Schneefräse erfüllt bzw. übertrifft die ISO-Norm 8437, die zum Zeitpunkt der Herstellung in Kraft war.

Lesen Sie vor dem ersten Anlassen des Motors den Inhalt der vorliegenden Anleitung sorgfältig durch, damit Sie gut darüber Bescheid wissen.

⚠Dies ist ein Warnzeichen. Es macht Sie auf mögliche Verletzungsgefahren aufmerksam. Befolgen Sie zum Vermeiden von Verletzungen und Todesfällen immer sämtliche Sicherheitshinweise.

Die unsachgemäße Verwendung oder Wartung dieser Schneefräse kann zu Verletzungen oder Tod führen. Befolgen Sie die folgenden Sicherheitsanweisungen, um das Risiko so gering wie möglich zu halten.

Die folgenden Anweisungen wurden vom Standard ANSI/OPEI B71.3-1995, ISO 8437:1989 und vom europäischen Standard EN 786:1996 und EN 60335-2-91:2002 angepasst.

Schulung

- Lesen Sie die Bedienungsanleitung gründlich durch. Machen Sie sich mit den Bedienelementen sowie dem vorschriftsmäßigen Einsatz der Maschine eingehend vertraut. Insbesondere ist es für Sie

© 2007—The Toro® Company
8111 Lyndale Avenue South
Bloomington, MN 55420

Registrieren Sie Ihr Produkt unter www.Toro.com.

CE

Originaldokuments (DE)
Druck: USA
Alle Rechte vorbehalten

wichtig zu wissen, wie Sie das Gerät schnell stoppen und die Bedienelemente ausschalten können.

- Die Schneefräse darf niemals von Kindern betrieben werden. Auch Erwachsene dürfen die Schneefräse ohne entsprechende Anleitung nicht bedienen.
- Lassen Sie keine Personen (insbesondere keine kleinen Kinder) und Haustiere in den Arbeitsbereich.
- Gehen Sie vorsichtig mit der Maschine um, damit Sie Ausrutschen und Fallen vermeiden.

Vorbereitung

- Überprüfen Sie den Einsatzbereich der Schneefräse sorgfältig. Entfernen Sie alle Fußmatten, Schlitten, Bretter, Kabel und andere Fremdobjekte.
- Lassen Sie den Schaltbügel los, um die Rotorblätter auszukuppeln, bevor Sie den Motor anlassen.
- Betreiben Sie die Schneefräse nicht ohne entsprechende Winterkleidung. Tragen Sie auf rutschigen Oberflächen Schuhe mit rutschfesten Sohlen.
- Nehmen Sie keine Einstellungen bei laufendem Motor vor, es sei denn, Toro empfiehlt dies ausdrücklich.
- Beginnen Sie erst mit dem Schneeräumen, wenn sich der Motor und die Schneefräse an die Außentemperatur angepasst haben.
- Beim Betrieb von angetriebenen Maschinen können Fremdkörper hochgeschleudert werden und in die Augen gelangen. Tragen Sie während des Betriebs sowie bei Einstell- oder Reparaturarbeiten immer eine Schutzbrille oder einen Augenschutz.
- Achten Sie stets darauf, dass die Belüftungsöffnungen frei von Schmutz sind.
- Prüfen Sie vor dem Einsatz das Netzstromkabel und das Verlängerungskabel auf Beschädigungen oder Alterserscheinungen.

Betrieb

- Halten Sie Hände und Füße von sich drehenden Teilen fern. Bleiben Sie immer von der Auswurföffnung fern.
- Schließen Sie die Maschine vom Netzstrom ab, bevor Sie Prüfungen, Reinigungsarbeiten oder Arbeiten an der Maschine ausführen. Die Maschine sollte auch vom Netzstrom abgeschlossen sein, wenn sie nicht benutzt wird.
- Sollte das Kabel beim Einsatz beschädigt werden, schließen Sie das Kabel sofort von der Stromzufuhr ab. Fassen Sie das Kabel erst an, wenn Sie es abgezogen haben.
- Setzen Sie die Maschine nicht mit beschädigtem oder abgenutztem Kabel ein.
- Lassen Sie Verlängerungskabel nicht mit den Rotorblättern in Berührung kommen.
- Die für das Gerät verwendete Stromversorgung sollte eine Fehlerstrom-Schutzvorrichtung mit einem Auslösestrom von höchstens 30 mA sein.
- Gehen Sie auf oder beim Überqueren von Kieswegen, Bürgersteigen und Straßen besonders vorsichtig vor. Achten Sie auf versteckte Gefahren und auf den Verkehr.
- Versuchen Sie nie, Schnee von Oberflächen zu räumen, die mit Kies oder zerkleinerten Steinen bedeckt sind. Diese Maschine ist nur für den Einsatz auf gepflasterten oder geteerten Oberflächen geeignet.
- Wenn die Schneefräse mit einem anderen Objekt zusammenstößt, stellen Sie den Motor ab und untersuchen Sie die Schneefräse gründlich auf Beschädigungen. Reparieren Sie eventuelle Schäden, bevor Sie die Schneefräse erneut in Betrieb nehmen.
- Stellen Sie, wenn das Gerät ungewöhnlich vibriert, den Motor ab und gehen Sie sofort der Ursache nach. Vibrationen sind im Allgemeinen ein Warnsignal für einen Defekt.
- Stellen Sie den Motor jedes Mal ab, wenn Sie die Bedienungsposition verlassen, bevor Sie den Auswurfkanal reinigen und wenn Sie Reparaturarbeiten, Einstellungen oder Inspektionen durchführen.
- Achten Sie bei der Reinigung, Reparatur und Inspektion darauf, dass die Rotorblätter und alle beweglichen Teile zum Stillstand gekommen sind.
- Räumen Sie niemals Schnee quer zum Hang. Gehen Sie beim Richtungswechsel an Hängen äußerst vorsichtig vor. Räumen Sie keine steilen Hänge.
- Lassen Sie die Schneefräse nie laufen, ohne dass die entsprechenden Schutzbleche oder andere Sicherheitsvorrichtungen angebracht sind.
- Lassen Sie die Schneefräse nie in der Nähe von Glaswänden, Kraftfahrzeugen, Fensteröffnungen, Gräben usw. laufen, ohne den Schneeauswurfwinkel entsprechend einzustellen. Halten Sie Kinder und Haustiere vom Arbeitsbereich fern.
- Überlasten Sie die Maschine nicht, indem Sie versuchen, Schnee zu schnell zu räumen.
- Schauen Sie beim Rückwärtsfahren nach hinten und gehen vorsichtig vor.

- Richten Sie die Auswurföffnung nie auf Passanten und verhindern Sie, dass sich Personen vor dem Gerät aufhalten.
- Setzen Sie die Schneefräse nie bei schlechter Sicht oder schlechter Beleuchtung ein. Achten Sie immer auf festen Stand und halten Sie sich an den Griffen fest. Gehen Sie, aber laufen Sie nie.

Wartung und Lagerung

- Prüfen Sie alle Befestigungselemente in regelmäßigen Zeitabständen auf festen Sitz, damit das Gerät in einem sicheren Betriebszustand bleibt.
- Sehen Sie in dieser Bedienungsanleitung immer wichtige Einzelheiten nach, wenn die Schneefräse für einen längeren Zeitraum abgestellt werden soll.
- Reinigen oder tauschen Sie die Sicherheits- und Anweisungsschilder bei Bedarf aus.

Allgemeine Hinweise zur Sicherheit von Toro Schneefräsen

Im Folgenden finden Sie Informationen zur Sicherheit, die sich speziell auf Toro Maschinen beziehen, sowie weitere Sicherheitsinformationen, mit denen Sie sich vertraut machen müssen.

- Sich drehende Rotorblätter können Verletzungen an Fingern und Händen verursachen. Bleiben Sie beim Bedienen der Schneefräse stets hinter den Griffen und halten Sie sich von der Auswurföffnung fern. Halten Sie Gesicht, Hände, Füße und andere Körperteile und Kleidung von sich bewegenden und drehenden Teilen fern.
- Stellen Sie den Motor ab und warten Sie, bis alle beweglichen Teile zum Stillstand gekommen sind, bevor Sie die Schneefräse einstellen, reinigen, reparieren und prüfen sowie Verstopfungen am Auswurfkanal entfernen.
- Entfernen Sie Verstopfungen im Auswurfkanal mit einem Stock und nicht mit den Händen.
- Stellen Sie den Motor ab und warten Sie bis alle beweglichen Teile zum Stillstand gekommen sind, bevor Sie die Bedienerposition verlassen.
- Tragen Sie keine weiten Kleidungsstücke, die sich in rotierenden Teilen verfangen könnten.
- Sollte ein Schutzschild, eine Sicherheitsvorrichtung oder ein Schild beschädigt oder unleserlich sein bzw. abhanden gekommen sein, reparieren Sie das entsprechende Teil bzw. tauschen Sie es aus, ehe Sie den Betrieb aufnehmen. Ziehen Sie ebenso lose Befestigungselemente fest.
- Setzen Sie die Schneefräse nicht auf einem Dach ein.
- Führen Sie nur die in dieser Anleitung beschriebenen Wartungsarbeiten durch. Stellen Sie vor dem Ausführen von Wartungs-, Reparatur- oder Einstellarbeiten den Motor ab und ziehen Sie das Netzkabel aus der Steckdose. Falls größere Reparaturen erforderlich werden sollten, wenden Sie sich bitte an Ihren Toro Vertragshändler.
- Verwenden Sie nur Toro Originalersatzteile und -zubehör.

Schalldruck

Diese Maschine erzeugt einen maximalen Schalldruckpegel, der am Ohr des Benutzers auf der Grundlage von Messungen an baugleichen Maschinen nach Richtlinie EN 11201 89 dBA beträgt.

Schallleistung

Diese Maschine entwickelt nach Messungen an baugleichen Maschinen laut EN 3744 einen Schallleistungspegel von 104 dBA.

Vibration

Diese Maschine hat auf der Grundlage von Messungen an baugleichen Maschinen gemäß EN 1033 an der Hand bzw. dem Arm des Bedieners ein maximales Vibrationsniveau von 2,3 m/s^2.

Sicherheits- und Bedienungsschilder

Wichtig: **Sicherheits- und Bedienungsschilder sind in der Nähe potenzieller Gefahrenbereiche angebracht. Tauschen Sie beschädigte Schilder aus.**



107-3040

1. Gefahr der Verletzung/Abtrennung von Gliedmaßen beim Gebläserad und der Schnecke: Halten Sie Unbeteiligte von der Schneefräse fern.



107-3324

1. Gefahr durch herausgeschleuderte Gegenstände und Schnitt- bzw. Amputationsgefahr beim Gebläserad und der Schnecke: Lesen Sie die *Bedienungsanleitung* und stellen Sie sicher, dass Unbeteiligte einen Sicherheitsabstand zur Maschine einhalten.
2. Gefahr eines elektrischen Schlags: Schließen Sie die Maschine von der Steckdose ab und lesen Sie die Anweisungen, bevor Sie Wartungs- oder Kundendienstarbeiten ausführen.
3. Enthält wiederverwertbare Materialien, werfen Sie sie nicht weg.

Einrichtung

Einzelteile

Prüfen Sie anhand der nachstehenden Tabelle, dass Sie alle im Lieferumfang enthaltenen Teile erhalten haben.

Verfahren	Beschreibung	Menge	Verwendung
1.	Befestigungsplatte Auswurfkurbel Maschinenschraube Sicherungsmutter	1 1 2 2	Bauen Sie den oberen Griff und die Auswurfkurbel ein.
2.	Auswurfablenkblech Gummischeibe Schlossschraube Metallscheibe Sicherungsmutter	1 2 2 2 2	Bauen Sie den Auswurfkanal ein.

Hinweis: Bestimmen Sie die linke und rechte Seite der Maschine anhand der üblichen Einsatzposition.

1. Einbauen des oberen Griffs und der Auswurfkurbel

1	Befestigungsplatte
1	Auswurfkurbel
2	Maschinenschraube
2	Sicherungsmutter

Verfahren

1. Stellen Sie die Schneefräse auf die Räder und positionieren Sie den oberen Griff.
2. Prüfen Sie die offene, interne Verkabelung. Bauen Sie diese nicht zusammen, wenn sie beschädigt ist. Wenden Sie sich an den Toro Vertragshändler.

Die internen Kabel könnten bei der Montage beschädigt werden und beim Einsatz der Schneefräse zu schweren Körperverletzungen führen.

- **Bauen Sie die Schneefräse sorgfältig zusammen und achten Sie darauf, dass die elektrischen Kabel nicht beschädigt werden.**
- **Bauen Sie die Schneefräse nicht zusammen, wenn das Kabel beschädigt ist. Wenden Sie sich an den Toro Vertragshändler.**

3. Stecken Sie die rechte Seite des oberen Rohrs vorsichtig auf das Ende des unteren Rohrs an der rechten Seite (Bild 3).

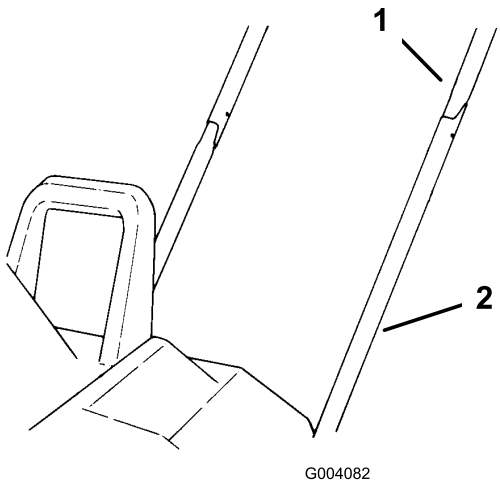


Bild 3

1. Oberes Gestänge
2. Unteres Gestänge

4. Stecken Sie die linke Seite des oberen Rohrs vorsichtig auf das Ende des unteren Rohrs an der linken Seite (Bild 3).
5. Drücken Sie die oberen Rohre zusammen und schieben Sie die oberen Rohre nach unten, bis die Befestigungslöcher im oberen und unteren Rohr ausgerichtet sind (Bild 3).
6. Setzen Sie die Befestigungsplatte auf die Rohre (Bild 4).

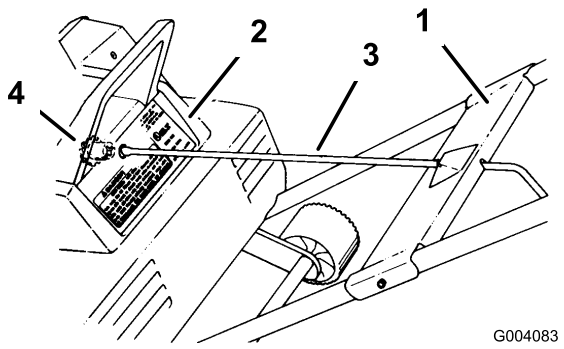


Bild 4

1. Befestigungsplatte
2. Haube
3. Auswurfkurbel
4. Zahnrad

7. Richten Sie die Löcher an der Befestigungsplatte mit den Löchern am oberen und unteren Gestänge aus.
8. Setzen Sie das Ende der Auswurfkurbel in das Loch in der Haube ein.
9. Drehen Sie die Stange der Auswurfkurbel vorsichtig, bis das abgeflachte Ende in den Schlitz des Zahnrads greift. Drücken Sie die Auswurfkurbel dann fest in das Zahnrad, bis sie einrastet (Bild 4 und Bild 5).

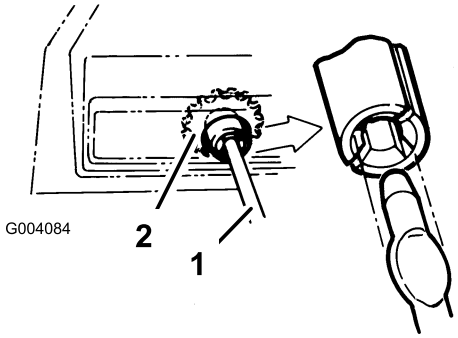


Bild 5

1. Auswurfkurbel
2. Auswurfkurbelzahnrad

10. Befestigen Sie das obere und untere Gestänge und die Befestigungsplatte mit zwei Maschinenschrauben und zwei Sicherungsmuttern.

    Hinweis: Die Schraubenköpfe sollten sich außen an der Befestigungsplatte befinden. Achten Sie darauf, dass Sie die internen elektrischen Kabel nicht beschädigen, wenn Sie die Schrauben einsetzen. Wenn die Kabel das Loch blockieren, verlegen Sie die elektrischen Kabel vorsichtig mit einer stumpfen Stanze (1/8 Zoll), sodass sie nicht die ausgerichteten Löcher verdecken.

2. Einbauen des Auswurfkanals

1	Auswurfablenkblech
2	Gummischeibe
2	Schlossschraube
2	Metallscheibe
2	Sicherungsmutter

Verfahren

1. Positionieren Sie das Auswurfkanalablenkblech auf den Auswurfkanal und richten Sie die Befestigungslöcher aus (Bild 6).

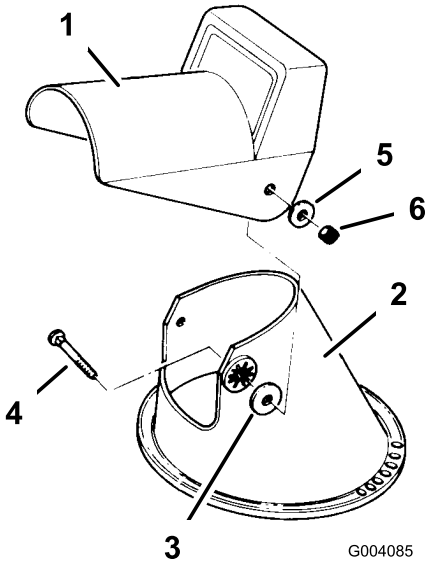


Bild 6

1. Auswurfablenkblech
2. Auswurfkanal
3. Gummischeibe (2)
4. Schlossschraube (2)
5. Metallscheibe (2)
6. Sicherungsmutter (2)

2. Setzen Sie an jeder Seite eine Gummischeibe zwischen das Auswurfkanalablenkblech und den Auswurfkanal; achten Sie darauf, dass die Löcher weiterhin ausgerichtet sind (Bild 6).
3. Befestigen Sie das Ablenkblech mit zwei Schlossschrauben, zwei Metallscheiben und zwei Sicherungsmuttern am Auswurfkanal.

    Hinweis: Achten Sie darauf, dass die rechteckigen Kanten der Schlossschrauben mit dem inneren Rechteck am Auswurfkanal ausgerichtet sind. Die Metallscheiben sollten sich außem am Auswurfkanalablenkblech befinden, siehe Bild 6. Ziehen Sie die Schrauben nicht zu fest.

Produktübersicht

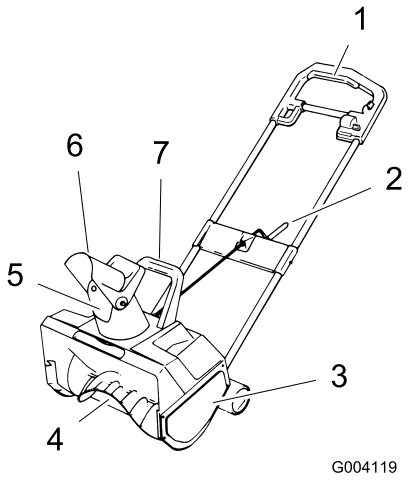


Bild 7

1. Schaltbügel
2. Auswurfkurbel
3. Riemenabdeckung
4. Rotorblätter
5. Auswurfkanal
6. Auswurfablenkblech
7. Sekundärer Griff

Betrieb

Vor dem Start

Für einen sicheren und leistungsfähigen Einsatz des Geräts sollten Sie nur Verlängerungskabel verwenden, die für den Außeneinsatz gedacht sind. Verwenden Sie ein 2,5 mm Verlängerungskabel mit einer Höchstlänge von 25 m.

Ein Kontakt mit Wasser kann beim Einsatz der Schneefräse einen elektrischen Schlag verursachen, der Verletzungen oder sogar Lebensgefahr bedeuten kann.

Fassen Sie den Stecker oder das Gerät nicht mit nassen Händen an, oder wenn Sie im Wasser stehen.

Hinweis: Machen Sie mit dem Verlängerungskabel am oberen Griff eine Schleife, damit das Kabel nicht beim Betrieb abgezogen wird. Schließen Sie das Kabel dann an der Schneefräse an (Bild 8).

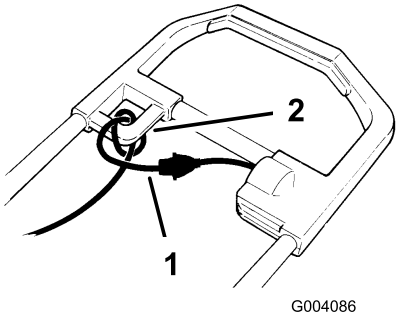


Bild 8

1. Verlängerungskabel
2. Schlaufe

Das Elektrokabel kann beschädigt werden und einen Schlag oder Brand verursachen.

Prüfen Sie das Elektrokabel gründlich, bevor Sie die Schneefräse einsetzen. Setzen Sie die Schneefräse nicht ein, wenn das Kabel beschädigt ist. Reparieren oder wechseln Sie ein beschädigtes Kabel sofort aus. Setzen Sie sich mit Ihrem Toro Vertragshändler in Verbindung, der Ihnen gerne weiterhilft.

Anlassen und Abstellen

1. Drücken Sie zum Anlassen der Rotorblätter den Schaltbügel (Bild 9).

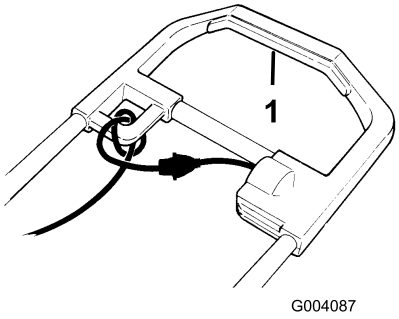


Bild 9

1. Schaltbügel

2. Lassen Sie zum Abstellen der Rotorblätter den Schaltbügel wieder los.

Einsatzhinweise

Wenn die Schneefräse beim Einsatz auf einen Gegenstand prallt, kann er in die Richtung des Bedieners oder Unbeteiligter ausgeworfen werden. Herausgeschleuderte Gegenstände können schwere Verletzungen verursachen.

Entfernen Sie alle Gegenstände aus dem Arbeitsbereich, die von den Rotorblättern aufgenommen und hochgeschleudert werden könnten.

- Prüfen Sie den Zustand der Schneefräse vor dem Einsatz. Stellen Sie sicher, dass sich die Rotorblätter ungehindert drehen.
- Halten Sie Kinder und Haustiere aus dem Arbeitsbereich fern.
- Entfernen Sie aus dem Arbeitsbereich alle Steine, Spielzeuge oder andere Gegenstände, die von den Rotorblättern ausgeworfen werden könnten. Diese Gegenstände können vom Schnee verdeckt sein und daher nicht bemerkt werden. Wenn die Schneefräse beim Einsatz auf einen Gegenstand prallt, stellen Sie die Schneefräse ab und ziehen Sie das Verlängerungskabel ab. Entfernen Sie dann den Gegenstand und prüfen Sie die Schneefräse auf Beschädigungen.
- Wenn Sie den Auswurfkanal einstellen möchten, drehen Sie die Auswurfkurbel nach rechts, um den Auswurfkanal nach links zu bewegen. Drehen Sie sie nach links, wenn Sie den Auswurfkanal nach rechts bewegen möchten.

  Hinweis: Die Auswurfkurbel erzeugt ein Geräusch, wenn Sie die Kurbel drehen. Das ist ganz normal.
- Wenn Sie die Höhe des herausgeschleuderten Schnees einstellen möchten, heben Sie den Griff des Auswurfablenkblechs an oder senken es ab (Bild 10).

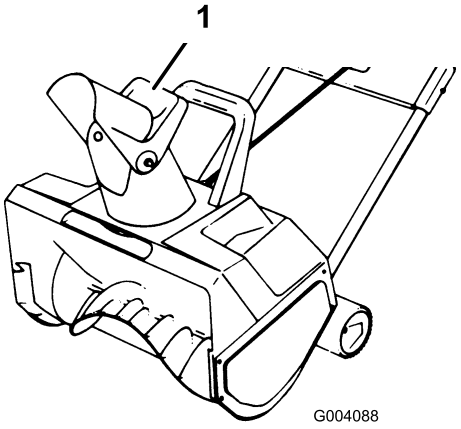


Bild 10

1. Griff des Auswurfkanalablenkblechs

Wenn zwischen dem Auswurfkanal und dem Auswurfablenkblech ein Spalt besteht, kann die Schneefräse durch den Spalt Schnee und Gegenstände in die Richtung des Bedieners auswerfen. Herausgeschleuderte Gegenstände können schwere Verletzungen verursachen.

- **Schieben Sie das Auswurfablenkblech nicht zu weit nach vorne, sodass ein Spalt zwischen dem Auswurfkanal und dem Auswurfablenkblech besteht.**
- **Ziehen Sie die Sicherungsmuttern, mit denen das Auswurfablenkblech befestigt ist, nicht zu stark fest.**

- Räumen Sie zuerst den Schnee um die Steckdose und arbeiten Sie dann nach außen weiter. Räumen Sie vor und zurück und nicht von der Steckdose entfernt und in Richtung der Steckdose.
- Treten Sie am Ende eines Räumgangs über das Kabel und wenden Sie die Schneefräse.
- Lassen Sie jeden Räumgang überlappen und werfen Sie den Schnee wenn möglich mit dem Wind aus.
- Wenn Sie große Schneeansammlungen abtragen möchten, heben Sie die Schneefräse an den primären und sekundären Griffen (Bild 11) an und setzen Sie die Maschine auf die Schneeansammlung. Schieben Sie die Schneefräse vorwärts und rückwärts, damit das Gewicht der Schneefräse die Schneeansammlung abträgt.

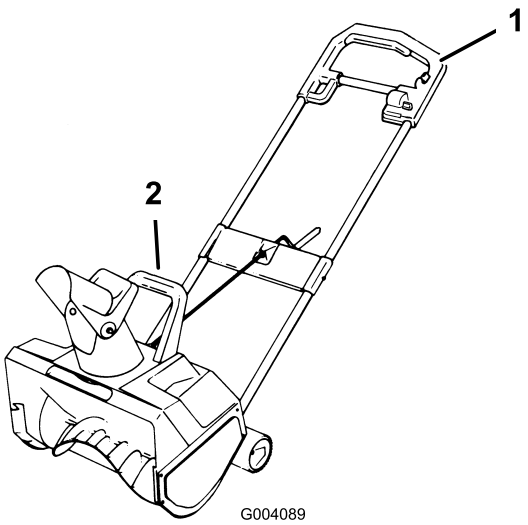


Bild 11

1. Primärer Griff
2. Sekundärer Griff

- Halten Sie beim Räumen von Treppen die Schneefräse an den primären und sekundären Griffen fest und setzen Sie eine schwingende oder fegende Bewegung ein.

Richten Sie bei Verwendung des sekundären Griffs den Auswurfkanal nie auf den Bediener oder auf Unbeteiligte. Die Schneefräse kann Gegenstände ausschleudern und schwere Verletzungen verursachen.

Drehen Sie bei Verwendung des sekundären Griffs den Auswurfkanal immer in die entgegengesetzte Richtung vom Bediener oder von Unbeteiligten.

- Halten Sie das Verlängerungskabel von Hindernissen, scharfen Gegenständen und allen beweglichen Teilen fern. Ziehen Sie nicht ruckartig am Kabel oder setzen Sie es unsachgemäß ein. Prüfen Sie das Verlängerungskabel regelmäßig auf Beschädigungen, die zu einem elektrischen Schlag führen können. Wechseln Sie das Verlängerungskabel aus, wenn es beschädigt ist.
- Bei Schnee und kalten Temperaturen können Bedienelemente und bewegliche Teile einfrieren. Sollten Bedienelemente schwer zu betätigen sein, stellen Sie den Motor ab, ziehen Sie das Verlängerungskabel ab und prüfen Sie, ob Teile eingefroren sind. Wenden Sie dabei niemals übermäßig viel Kraft an, wenn Sie versuchen eingefrorene Bedienelemente zu betätigen. Stellen Sie sicher, dass alle Bedienelemente und beweglichen Teile frei beweglich sind, bevor Sie die Schneefräse einsetzen.
- Beim Einsatz der Schneefräse sollte der Abstand zwischen den Rädern und dem Bürgersteig 2,5 cm betragen. Kippen Sie die Schneefräse nach vorne, um dies zu erreichen. Dies verhindert eine Schneeablagerung auf den Rädern.
- Lassen Sie nach dem Räumen des Schnees den Motor ein paar Minuten weiter laufen, damit bewegliche Teile nicht einfrieren. Stellen Sie dann den Motor ab, warten Sie, bis alle beweglichen Teile zum Stillstand gelangt sind und entfernen Sie dann Eis und Schnee vollständig von der Schneefräse. Drehen Sie die Auswurfkurbel mehrmals, um den Schnee zu entfernen.

Wartung

Wichtig: Alle elektrischen Reparaturen sollten von einem offiziellen Vertragshändler ausgeführt werden.

Hinweis: Bestimmen Sie die linke und rechte Seite der Maschine anhand der üblichen Einsatzposition.

Wenn das Verlängerungskabel an der Schneefräse angeschlossen ist, könnte die Schneefräse versehentlich beim Ausführen von Wartungsarbeiten aktiviert werden und schwere Verletzungen verursachen.

Ziehen Sie das Verlängerungskabel ab, bevor Sie Wartungsarbeiten ausführen.

Schmierung der Schneefräse

Die Schneefräse muss nicht eingeschmiert werden, alle Lager wurden im Werk für die Nutzungsdauer der Schneefräse eingeschmiert.

Austauschen der Schürfleiste

Die Schürfleiste befindet sich unten am Rotorblättergehäuse, siehe Bild 12.

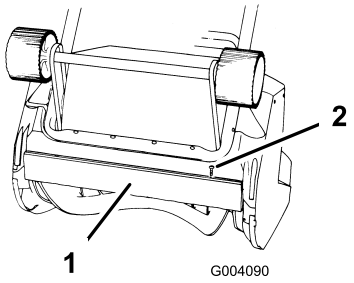


Bild 12

1. Schürfleiste
2. Schraube (2)

1. Nehmen Sie die zwei Schrauben ab, mit denen die Schürfleiste an der Schneefräse befestigt ist (Bild 12).
2. Setzen Sie die neue Schürfleiste ein und befestigen Sie sie mit zwei Schrauben.

Auswechseln der Rotorblätter

1. Nehmen Sie die drei Schrauben ab, mit denen die rechte Abdeckung und die Kufe am Rahmen der Schneefräse befestigt sind (Bild 13).

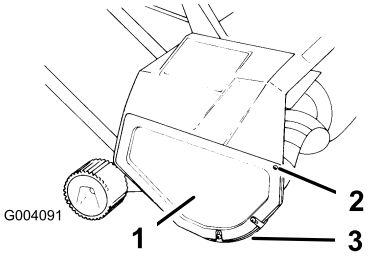


Bild 13

1. Rechte Abdeckung
2. Schraube
3. Kufe

2. Halten Sie die Rotorblätter fest und drehen Sie die Rotorblätterwelle mit einem 5/16 Zoll Inbusschlüssel nach rechts (Linksgewinde) (Bild 14).

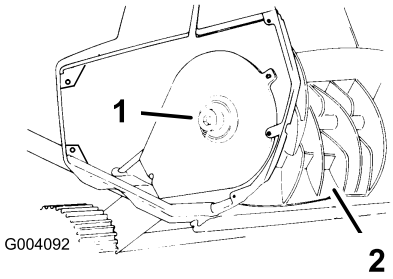


Bild 14

1. Rotorblätterwelle
2. Rotorblätter

Hinweis: Sie müssen ggf. mit einem Hammer auf den Inbusschlüssel schlagen, um die Rotorblätterwelle zu lockern. Setzen Sie einen Stock oder einen Hammergriff in die Rotorblätter ein, damit sie sich nicht drehen.

Hinweis: Wenn Sie die Rotoblätterwelle nicht durch Festhalten der Rotorblätter entfernen können, nehmen Sie die linke Abdeckung und die Kufe ab (Bild 15).

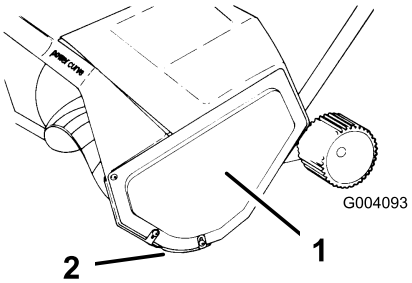


Bild 15

1. Linke Abdeckung
2. Kufe

3. Halten Sie die Sechskantmutter mit einem 7/8 Zoll Schraubenschlüssel fest und schrauben Sie gleichzeitig die Rotorblätterwelle heraus (Bild 16).

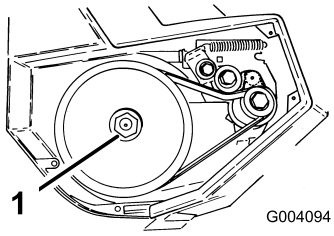


Bild 16

1. Sechskantmutter

4. Halten Sie die Rotorblätter fest und ziehen Sie die Rotorblätterwelle heraus.
5. Entfernen Sie die Rotorblätter.
6. Richten Sie die linke Seite der neuen Rotorblätter mit der Kupplung aus.

   Hinweis: Die drei Ansätze am Rotorblätterende müssen mit den Schlitzen an der Kupplung ausgerichtet sein (Bild 17).

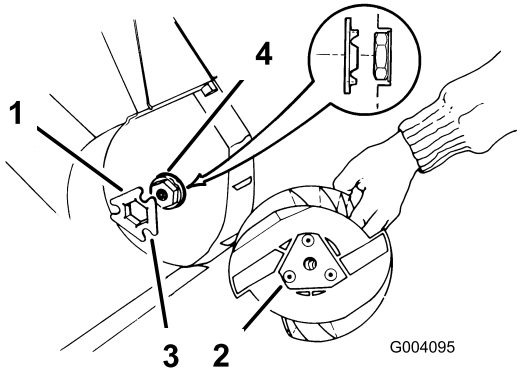


Bild 17

1. Kupplung
2. Ansatz
3. Schlitz
4. Antriebssechskant

   Hinweis: Wenn Sie die Kupplung am Antriebssechskant montieren, müssen Sie die Kupplungslaschen nach innen ausrichten.
7. Schieben Sie die rechte Seite der Rotorblätter in die Befestigungsstellung.
8. Setzen Sie die Rotorblätterwellen in die Rotorblätter ein. Achten Sie darauf, dass die Welle in das Lager an der rechten Seite passt.
9. Ziehen Sie sie auf mindestens 14 Nm an.
10. Montieren Sie die Abdeckung und die Kufe.

Austauschen des großen Riemens

1. Nehmen Sie die drei Schrauben ab, mit denen die linke Seitenplatte am Rahmen der Schneefräse befestigt ist (Bild 15).
2. Nehmen Sie die Seitenplatte und die Kufe ab.

Die Spannfeder kann Ihnen ins Gesicht fliegen, wenn Sie diese entfernen, und Verletzungen verursachen.

Tragen Sie eine Schutzbrille, wenn Sie mit der Spannfeder arbeiten.

3. Nehmen Sie die Spannscheibenfeder vom Spannarm ab (Bild 18).

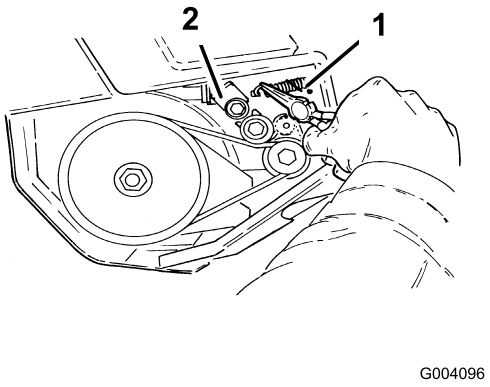


Bild 18

1. Spannscheibenfeder
2. Spannarm

4. Drehen Sie die Rotorblätter mit der linken Hand und schieben Sie gleichzeitig den Riemen mit der rechten Hand von der großen Spannscheibe (Bild 19).

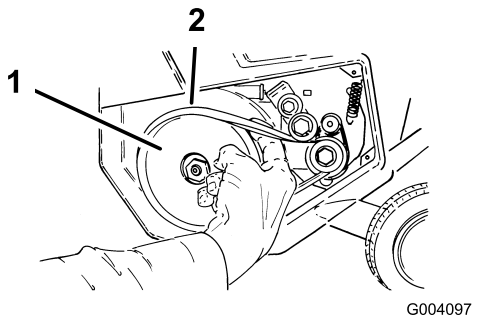


Bild 19

1. Große Spannscheibe
2. Riemen

5. Legen Sie den neuen Riemen auf die kleine Spannscheibe (Bild 20).

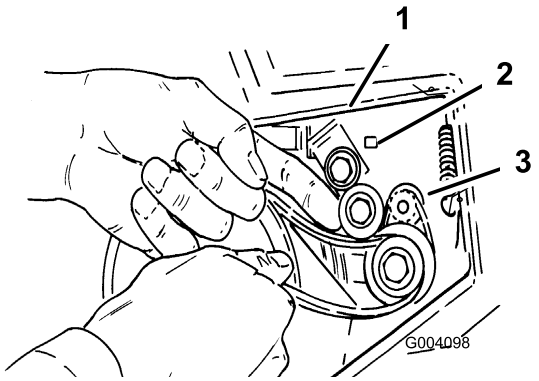


Bild 20

1. Spannarm
2. Spannscheibe
3. Kleine Spannscheibe

6. Heben Sie den Spannarm hoch und schieben Sie den Riemen unter die Spannscheibe (Bild 20).
7. Drehen Sie die Rotorblätter mit der linken Hand und schieben Sie gleichzeitig den Riemen mit der rechten Hand auf die große Spannscheibe (Bild 21).

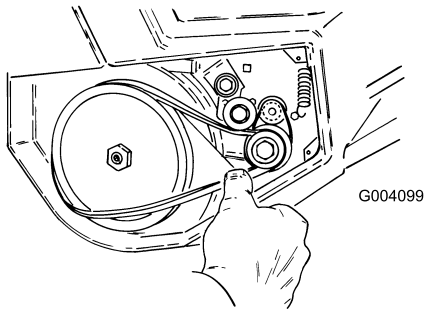


Bild 21

8. Bauen Sie die Spannscheibe zusammen (Bild 18). Stellen Sie sicher, dass die Spannscheibe auf dem Riemen läuft.
9. Montieren Sie die linke Abdeckung und die Kufe mit den drei Schrauben.

Austauschen des kleinen Riemens

1. Nehmen Sie die Schrauben ab, mit denen die linke Seitenplatte und die Kufe am Rahmen der Schneefräse befestigt sind (Bild 15).
2. Nehmen Sie die Seitenplatte und die Kufe ab.
3. Nehmen Sie den großen Riemen ab. Schieben Sie ihn langsam von der kleinen Spannscheibe (Bild Bild 19).

   Hinweis: Siehe Schritte 2 und 3 unter „Austauschen des großen Riemens“.

4. Entfernen Sie die kleine Spannscheibenschraube (Linksgewinde), indem Sie die Schraube nach rechts drehen.
5. Nehmen Sie die zwei Scheiben und die kleine Spannscheibe ab (Bild 22).

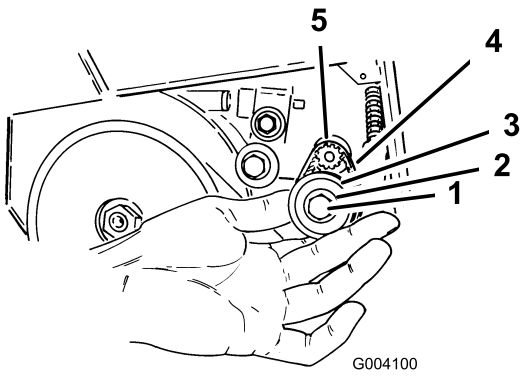


Bild 22

1. Schraube (Linksgewinde)
2. Scheiben
3. Kleine Spannscheibe
4. Kleiner Riemen
5. Motorwellenspannscheibe

6. Nehmen Sie den kleinen Riemen ab und werfen Sie ihn weg (Bild 22).
7. Schieben Sie zwei Scheiben auf die Schraube und setzen Sie die Schraube in die kleine Spannscheibe ein.

   Hinweis: Die Schraube muss auf Lagern in der kleinen Spannscheibe laufen.

8. Legen Sie den neuen Riemen auf die kleine Spannscheibe.
9. Schieben Sie den Riemen über die Motorwellenspannscheibe (Bild 22).
10. Ziehen Sie die Schraube mit 2,8 bis 3,4 Nm an. Ziehen Sie die Schraube nicht zu fest.

    Hinweis: Die Schraube, der Schraubenkopf und die Scheiben müssen flach an der kleinen Spannscheibe anliegen.

11. Legen Sie den großen Riemen auf die kleine Spannscheibe (Bild 22). Siehe „Austauschen des großen Riemens“.

Einlagerung

1. Lassen Sie die Schneefräse einige Minuten lang laufen, um den Schnee auf der Schneefräse zu schmelzen.
2. Ziehen Sie das Verlängerungskabel von der Schneefräse ab.
3. Prüfen Sie das Verlängerungskabel auf Beschädigungen oder Abnutzungen. Tauschen Sie ein beschädigtes oder abgenutztes Verlängerungskabel aus.
4. Prüfen Sie die Schneefräse auf abgenutzte, lockere oder beschädigte Teile. Wenden Sie sich für Reparaturen oder den Austausch von Teilen an den offiziellen Vertragshändler.
5. Lagern Sie das Verlängerungskabel mit der Schneefräse.
6. Lagern Sie die Schneefräse an einem sauberen und trockenen Ort.

Hinweise:

International Distributor List—Consumer Products

Distributor:	Country:	Phone Number:
Atlantis Su ve Sulama Sisstemleri Lt	Turkey	90 216 344 86 74
Balama Prima Engineering Equip	Hong Kong	852 2155 2163
B-Ray Corporation	Korea	82 32 551 2076
Casco Sales Company	Puerto Rico	787 788 8383
Ceres S.A	Costa Rica	506 239 1138
CSSC Turf Equipment (pvt) Ltd	Sri Lanka	94 11 2746100
Cyril Johnston & Co	Nothern Ireland	44 2890 813 121
Equiver	Mexico	52 55 539 95444
Femco S.A.	Guatemala	502 442 3277
G.Y.K. Company ltd.	Japan	81 726 325 861
Geomechaniki of Athens	Greece	30 10 935 0054
Guandong Golden Star	China	86 20 876 51338
Hako Gorund and Garden	Sweden	46 35 10 0000
Hydroturf Int. Co	Dubai United Arab Emirates	97 14 347 9479
Hydroturf Egypt LLC	Egypt	202 519 4308
Ibea S.p.A.	Italy	39 0331 853611
Irriamc	Portugal	351 21 238 8260
Jean Heybroek b.v.	Netherlands	31 30 639 4611
Lely (U.K.) Limited	United Kingdom	44 1480 226 800
Maquiver S.A.	Colombia	57 1 236 4079
Maruyama Mfg. Co. Inc.	Japan	81 3 3252 2285
Metra Kft	Hungary	36 1 326 3880
Mountfield a.s.	Czech Republic	420 255 704 220
Munditol S.A.	Argentina	54 11 4 821 9999
Oslinger Turf Equipment SA	Ecuador	593 4 239 6970
Oy Hako Ground and Garden Ab	Finland	358 987 00733
Parkland Products Ltd	New Zealand	64 3 34 93760
Prochaska & Cie	Austria	43 1 278 5100
RT Cohen 2004 Ltd	Israel	972 986 17979
Riversa	Spain	34 9 52 83 7500
Roth Motorgerate GmBh & Co	Germany	49 7144 2050
Sc Svend Carlsen A/S	Denmark	45 66 109 200
Solvert S.A.S	France	33 1 30 81 77 00
Spypros Stavrinides Limited	Cyprus	357 22 434131
Surge Systems India Limited	India	91 1 292299901
T-Markt Logistics Ltd	Hungary	36 26 525 500
Toro Australia	Australia	61 3 9580 7355
Toro Europe BVBA	Belgium	32 14 562 960

Toro Garantie

Bedingungen und abgedeckte Produkte

The Toro® Company und die Vertragshändler, die Toro Warranty Company, gewährleisten dem Originalkäufer im Rahmen eines gegenseitigen Abkommens jedes Produkts von Toro, das für den Normalgebrauch verwendet wird, zu reparieren, wenn das Produkt Material- oder Herstellungsfehler aufweist. Die folgenden Garantiezeiträume gelten ab dem Kaufdatum:

Produkte	Garantiezeitraum
Handrasenmäher mit Selbstantrieb	2-jährige eingeschränkte Garantie
Aufsitzrasenmäher mit Heckmotor	2-jährige eingeschränkte Garantie
Rasen- und Gartentraktore	2-jährige eingeschränkte Garantie
Tragbare Elektroprodukte	2-jährige eingeschränkte Garantie
Schneefräsen	2-jährige eingeschränkte Garantie
Verbraucherprodukt mit Null-Wenderadius	2-jährige eingeschränkte Garantie

Originalkäufer bedeutet die Person, die die Produkte von Toro neu gekauft hat.

Normaler Privatgebrauch bedeutet die Verwendung des Produktes auf demselben Grundstück wie das Eigenheim. Der Einsatz an mehreren Standorten wird als kommerzieller Gebrauch eingestuft, und in diesen Situationen würde die kommerzielle Garantie gelten.

Eingeschränkte Garantie für kommerziellen Gebrauch

Verbraucherprodukte und Zubehör von Toro, die für kommerziellen, institutionellen oder Leihgebrauch verwendet werden, werden für die folgenden Zeiträume ab Kaufdatum mit einer Garantie für Material- und Herstellungsfehler abgedeckt.

Produkte	Garantiezeitraum
Handrasenmäher mit Selbstantrieb	90-tägige Garantie
Aufsitzrasenmäher mit Heckmotor	90-tägige Garantie
Rasen- und Gartentraktore	90-tägige Garantie
Tragbare Elektroprodukte	90-tägige Garantie
Schneefräsen	90-tägige Garantie
Verbraucherprodukt mit Null-Wenderadius	45-tägige Garantie

Anweisungen für die Inanspruchnahme von Wartungsarbeiten unter Garantie

Halten Sie dieses Verfahren ein, wenn Sie der Meinung sind, dass Ihre Produkte von Toro Material- oder Herstellungsfehler aufweisen.

1. Wenden Sie sich an die Verkaufsstelle, um einen Kundendienst für das Produkt zu vereinbaren. Wenn Sie den Verkäufer nicht kontaktieren können, können Sie sich auch an jeden offiziellen Vertragshändler von Toro wenden.
2. Bringen Sie das Produkt und einen Kaufnachweis (Rechnung) zur Verkaufsstelle oder dem Händler.

Wenn Sie mit der Analyse oder dem Support des Vertragshändlers nicht zufrieden sind, wenden Sie sich an den Importeur von Toro oder an uns:

Customer Care Department, Consumer Division
Toro Warranty Company
8111 Lyndale Avenue South
Bloomington, MN 55420-1196
Manager: Technical Product Support: 001-952-887-8248

Siehe beiliegende Liste der Vertragshändler

Verantwortung des Eigentümers

Sie müssen das Produkt von Toro pflegen und die in der Bedienungsanleitung aufgeführten Wartungsarbeiten ausführen. Für solche Routinewartungsarbeiten, die von Ihnen oder einem Händler durchgeführt werden, kommen Sie auf.

Nicht von der Garantie abgedeckte Punkte und Bedingungen

Diese ausdrückliche Garantie schließt Folgendes aus:

- Kosten für regelmäßige Wartungsarbeiten oder Teile, wie z. B. Filter, Kraftstoff, Schmiermittel, Einstellen von Teilen, Schärfen der Messer, Einstellen der Bremsen oder der Kupplung.
- Jedes Produkt oder Teil, das modifiziert oder missbraucht oder Ersatz oder Reparatur aufgrund von normaler Abnutzung, Unfällen oder falscher Wartung erfordert.
- Reparaturen, die aufgrund von falschem Kraftstoff, Verunreinigungen in der Kraftstoffanlage oder falscher Vorbereitung der Kraftstoffanlage vor einer Einlagerung von mehr als drei Monaten zurückzuführen sind.
- Motor und Getriebe. Diese Teile werden von den entsprechenden Herstellergarantien mit eigenen allgemeinen Geschäftsbedingungen abgedeckt.

Alle von dieser Garantie abgedeckten Reparaturen müssen von einem offiziellen Kundendienst-Vertragshändler von Toro mit den offiziellen Ersatzteilen von Toro ausgeführt werden.

Allgemeine Bedingungen

Für den Käufer gelten die gesetzlichen Vorschriften jedes Landes. Die Rechte, die dem Käufer aus diesen gesetzlichen Vorschriften zustehen, werden nicht von dieser Garantie eingeschränkt.